

7 Wurzeln des Friedens

Selig sind die Friedensmacher, denn sie sollen Gottes Söhne / Töchter heißen.

Die Welt sucht ihr ICH. Sie will vor allem sich selbst, ihre Ehre, ihre Macht, ihr vermeintliches Recht. Aller Besitz aber erzeugt Streit.

Frieden schafft man durch Wahrheit. Wahrheit ist die Ordnung Gottes.

Es ist **nicht**

- ein Zudecken der Gegensätze
- ein Schweigen zum Unrecht
- ein ewiges Nachgeben.

Du vertrittst etwas Außerordentliches ; vertrete es durch außerordentliches Wesen, das nicht von der Welt kommt.

Andere werden sich fragen:
Warum kann er so anders sein?

Er lebt das Reich Gottes.

*nach Leonhard Ragaz:
Die Bergpredigt / Verlag Lang 1945*



- A** Es ist falsch Gegensätze einfach nur zuzudecken. Wie aber sollte man sonst mit ihnen umgehen? Geht es ohne Gewalt?
- B** Warum ist es grundsätzlich falsch immer nur nachzugeben ?
- C** Welche Möglichkeiten hast Du in Deiner Klasse 'Friedensmacher' zu sein? Hat man als Einzelner eine Chance?